



Innenausschuss

14. Sitzung (öffentlich)

11. April 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

11:25 Uhr bis 12:40 Uhr

Vorsitz: Daniel Sieveke (CDU)

Protokoll: Marion Schmieder

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung	5
Zur Tagesordnung	6
Die Tagesordnung wird um eine Aktuelle Viertelstunde erweitert.	
1 Aktuelle Viertelstunde	7
<u>Thema:</u> NSU-Anschlag in der Kölner Keupstraße am 9. Juni 2004 unter Polizeizeugen? (TOP beantragt von der Fraktion der CDU; siehe Anlage)	7
Bericht eines Vertreters des Ministeriums für Inneres und Kommunales	
Diskussion	

2 Anerkennungsgesetz Nordrhein-Westfalen**24**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/1188
Ausschussprotokoll 16/168

- Abschließende Beratung zur Abgabe eines Votums an den federführenden Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Der Ausschuss nimmt den Gesetzentwurf Drucksache 16/1188 mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Piratenfraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion an. Die CDU-Fraktion verzichtet auf ein Votum.

3 Gesetz zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen**25**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/1435
Ausschussprotokoll 16/167

- Abschließende Beratung zur Abgabe eines Votums an den federführenden Rechtsausschuss

Der Gesetzentwurf wird einstimmig ohne Votum an den Rechtsausschuss weitergeleitet.

4 Gesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen zum Zensusgesetz 2011**26**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/2255

Zunächst wird das Votum des Ausschusses für Kommunalpolitik abgewartet. Der Gesetzentwurf wird entweder am 2. Mai 2013 oder am 8. Mai 2013 beraten.

5 Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen und des Polizeiorganisationsgesetzes 27

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/2256

Im Ausschuss wird Einvernehmen festgestellt, am 8. Mai 2013 um 10 Uhr eine Sondersitzung mit einer Anhörung zum Gesetzentwurf für ein Polizeigesetz NRW durchzuführen. Pro Fraktion sind zwei Sachverständige vorgesehen.

6 Eingeleitete polizeiliche Fahndungsmaßnahmen nach der Entweichung des Häftlings Ralf M. aus der Justizvollzugsanstalt Werl (TOP beantragt von der Fraktion der FDP; siehe Anlage) 28

Vorlage 16/780

Diskussion

7 Fahndungspanne bei Festnahme von Salafisten? (TOP beantragt von der Fraktion der CDU; siehe Anlage) 30

Vorlage 16/779

8 Polizeieinsatz zur Beendigung der Geiselnahme in Köln-Chorweiler (Berichtswunsch des Ministers) 31

Bericht des Inspektors der Polizei

9 Verschiedenes 35

a) Anhörung zum Gesetzentwurf der Landesregierung zur Neuausrichtung des Verfassungsschutzgesetzes 35

b) Besuch bei den Spezialeinheiten in Hemer am 1. Juli 2013 35

3 Gesetz zur Regelung des Vollzuges der Sicherungsverwahrung in Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/1435
Ausschussprotokoll 16/167

– Abschließende Beratung zur Abgabe eines Votums an den federführenden Rechtsausschuss

Vorsitzender Daniel Sieveke teilt mit, dass der federführende Rechtsausschuss, der am 20. Februar 2013 eine Anhörung zu diesem Thema durchgeführt habe, am 17. April abschließen möchte und daher auf die Voten der mitberatenden Ausschüsse warte.

Verena Schäffer (GRÜNE) plädiert dafür, den Gesetzentwurf ohne Votum an den Rechtsausschuss weiterzuleiten, weil ihres Wissens nach in allen Fraktionen noch Beratungsbedarf bestehe.

Vorsitzender Daniel Sieveke erklärt, dieser Antrag sei im Obleutegespräch gestellt worden.

Dr. Robert Orth (FDP) bestätigt, dass seine Fraktion sich anschließen könne. Er wolle jedoch wissen, ob der Beratungsbedarf innerhalb der Koalitionsfraktionen bestehe.

Verena Schäffer (GRÜNE) wirft ein, ihrer Meinung nach bestehe insgesamt Beratungsbedarf.

Vorsitzender Daniel Sieveke möchte wissen, ob jemand dagegen votiert, entsprechend zu verfahren. – Das sei nicht der Fall.

Der Gesetzentwurf wird einstimmig ohne Votum an den Rechtsausschuss weitergeleitet.

